

# Jahresbericht 2010

Liebe Freunde und Förderer der Deutschen Gesellschaft für Mary Burmeister Jin Shin Jyutsu e.V.,

an erster Stelle einen großen Dank an Euch alle für die den Verein tragenden Beiträge und Spenden und ein herzliches Dankeschön an die Jin Shin Jyutsu- Lehrer, die oft mit großzügigem Entgegenkommen ein Stipendium für einen 5 Tagekurs ermöglichten.

Wie in jedem Jahr berichten wir an dieser Stelle über Aktivitäten des Vereins, dieses Mal über Geschehnisse im Jahr 2010.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren zeigte sich wieder ein großes Interesse an den Darlehen und Stipendien für 5 Tage-Kurse. Glücklicherweise konnten wir für alle Anfragen eine Lösung finden und es 8 Personen ermöglichen, einen 5 Tage-Kurs erstmals zu besuchen.

In diesem Jahr ergab es sich außerdem, dass wir insgesamt 64 Einzelsitzungen bezuschussen konnten, deutlich mehr als in der Vergangenheit. Dabei berücksichtigten wir schwerpunktmäßig Menschen, die aus einem finanziell schwach gestellten Bundesland kommen und über eine längere Zeit Jin Shin Jyutsu-Behandlungen erfahren durften.

Anfragen aus dem europäischen Ausland hatten wir noch einmal aus Lettland und, neu hinzugekommen, aus Budapest, Ungarn. Beide Anliegen konnten finanziell unterstützt werden.

Da einige Mitglieder ihre finanziellen Zuwendungen eingestellt haben, aber andere während des Jahres wieder hinzugekommen sind, sind wir z.Zt. 30 Menschen, die den Verein dauerhaft tragen mit insgesamt 2000 € an Beiträgen. Hinzu kamen ca. 1400 € von 9 Einzel-Spendern und gut 1000 € flossen durch Darlehensrückzahlungen in die Kasse.

Wir sind stets offen, auch Projekte, in denen es um die Verbreitung von Jin Shin Jyutsu geht, zu unterstützen, daher sprechen Sie uns an, wenn wir helfen können!

Mit sehr herzlichen Grüßen

Eika Bindgen, 1. Vorsitzende